



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 39/2018/14-19

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Montag, 07.05.2018
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:05 Uhr **Ende:** 19:29 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Christian Arndt

1. Stellvertreter d. Vors.

Frau Ruth Schaefer

2. Stellvertreter d. Vors.

Herr Moritz Felgner

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Mitglieder

Herr Mirko Dachroth

Frau Dr. Mathilde Dau

Herr Andreas Eißrig

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Wilfried Hannemann

Herr Maik Heinol

Frau Helga Hummel

Herr Kay Juschka

Frau Claudia Katzer

Frau Andrea Knihs

Herr Dr. Dr. sc. Peter Ködderitzsch

Herr Hans-Jürgen Malirs

Herr Steffen Molks

Herr Norbert Norden

Herr Klaus Otto

Herr Stefan Radach

Herr Thomas Scherler

Frau Annett Schlotte

Herr Volkmar Seidel

Herr Sven Siebert

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Herr Andreas Wiczorek

Frau Elke Zielisch

Ortsvorsteher

Herr Christian Klahr

Schriftführer(in)
Frau Sylvia Gesche

abwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Zimmermann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------|-------------------|--|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 2.1 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 3 | | Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 20.03.2018 und 22.03.2018 |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 5 | | Mitteilung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 6 | | Mitteilungen der Ortsvorsteher |
| 7 | | Einwohnerfragestunde |
| 8 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 9 | | Beschlussvorlagen |
| 9.1 | AN 120/2018/14-19 | Beleuchtung Alte Berliner Straße |
| 9.2 | AN 122/2018/14-19 | Weiterentwicklung Heidemühle |
| 9.3 | DS 330/2018/14-19 | Auftragsbeschluss B-Plan Heidemühle |
| 9.4 | DS 326/2018/14-19 | Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohnpark am Erpetal" |
| 9.5 | AN 123/2018/14-19 | Berufung sachkundiger Einwohner |
| 9.6 | DS 323/2018/14-19 | Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung für den Bebauungsplan „Wohnpark Rennbahnallee 83“ |
| 9.7 | DS 324/2018/14-19 | Auftragsvergabe Umverlegung Brandenburgische Straße |
| 9.8 | DS 325/2018/14-19 | Außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von Buswartehäusern |
| 9.9 | DS 329/2018/14-19 | „Zusätzliche Bezeichnung der Gemeinde gem. § 9 Abs. 5 BbgKVerf“ |

Öffentlicher Teil

- | | |
|----------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
|----------|--|

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit von 28 Mitgliedern fest.

2

Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Herr Seidel beantragt den TOP 13 aus dem nichtöffentlichen Teil, im öffentlichen Teil zu behandeln.

Herr Arndt erwidert: Dies ist nicht möglich, da es sich um eine Personalie handelt.

Somit wird die Tagesordnung zur Kenntnis genommen.

2.1

Feststellung von Ausschlussgründen

Ausschlussgründe liegen derzeit nicht vor.

3

Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 20.03.2018 und 22.03.2018

Dem Vorsitzenden liegt eine schriftliche Einwendung zum Protokoll vom 22.03.2018 zum TOP 3 von Herrn Molks vor.

Folgender Wortlaut soll aufgenommen werden:

„Herr Molks konnte an Abstimmungen nicht teilnehmen, da Informationen zu einigen Bauprojekten durch den Bürgermeister und Frau Schnabel verweigert wurden. Das selbständige Erarbeiten dieser Informationen aus den Akten wurde bis zum heutigen Tag nicht gestattet.“

Der Vorsitzende lässt über den Einwand abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

4

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Als Tischvorlage liegt die Stellungnahme im Beteiligungsverfahren zum 2. Entwurf des LEP Hauptstadtregion vor.
- Die Sitzung des Verwaltungsrates der Awf wird für den 18.06., 18.00 Uhr, Beratungszimmer Bürgermeister einberufen.
- Eröffnungsbilanz ist geprüft, GV-Beschluss wird vorbereitet.
- Organisation eines Blutspendetermins für das III. u. IV. Quartal, Aufruf an alle Bürger und Gemeindemitarbeiter zur Teilnahme.

Nachfrage v. Hrn. Siebert: Wann wird uns der Prüfbericht vom RPA zugehen?

Herr Knobbe: Mit der DS in Vorbereitung der Ausschusswoche zur GV am 02.07.

5

Mitteilung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

- Dank an die Fraktion der CDU für die interessante Fotoausstellung „Voll der Osten“ im Rathausfoyer
- Dank an den Verein Volksfeste für das Birkensteiner Frühlingsfest
- SPD Fraktion teilt mit: Im Hauptausschuss wird Herr Seidel stellv. Mitglied sein; stellv. Vors. der Fraktion ist ab sofort Steffen Molks.

Herr Klahr, Ortsvorsteher Hönow

- Ortsbeiratsmitglieder und der Bürgermeister führten am Grünzug eine Ortsbesichtigung durch. Ergebnis: notwendig sind Sanierungsmaßnahmen wie z.B. Gehwege.
- Anfrage von Bürgern in Hönow Dorf auf Errichtung eines Spielplatzes.
- Wann beginnt der Brückenbau am Grünzug?
- Parkmöglichkeiten an der Sparkasse in Hönow müssen geschaffen werden. Jetzige Situation ist untragbar. Sicherheit der Kinder nicht gewährleistet und auch der übrigen Fußgänger. Hier muss Straßenverkehrsamt in Strausberg mit einem Parkverbot reagieren.

Herr Knobbe kann keine Auskunft über den Beginn des Brückenbaus geben. Berechnungen des Planers sind noch offen→ Grundlage für die Ausschreibung.

Herr Radach, Ortsvorsteher Dahwitz-Hoppegarten

- Dank dem Verein Volksfeste für die Veranstaltung „Birkensteiner Feuer“.
- 20 Jahre Förderverein der Kita in Birkenstein, Bolzplatz der Kita wird neu ausgebaut, gesammelt wurden dafür 10.000 Euro.
- 16.06. Schlossfest.
- In der letzten OB-Sitzung Beschluss der Vereinsförderung Heimatfeste.
- Anzeige des Ortsvorstehers zum Thema Umweltschutz „Heidemühle“, Umweltamt FF informierte, dass die Unterlagen an den Landkreis weitergegeben wurden, leider kein Feedback.

Es gibt keine Fragen der Einwohner.

Frau Zielisch: Gibt es einen Termin für die Einwohnerinformationsveranstaltung zum Bauvorhaben der Schule in Hönow incl. der Umverlegung der Brandenburgischen Straße?

Herr Knobbe: Zur Umverlegung der Brandenburgischen Straße ist eine schriftliche Information dann vorgesehen, wenn Umleitungen des Busverkehrs und des Straßenverkehrs klar sind.

Für den Schulneubau soll am 24.09., 18.00 Uhr im Gemeindesaal eine große öffentliche Informationsveranstaltung stattfinden.

Herr Hannemann: Hat eine Abnahme der Baumpflanzung am Feldweg Neuenhagener Chaussee gegenüber der Bamberger Straße bereits stattgefunden und wurden dabei Mängel festgestellt? Wann, durch wen und warum wurde der Pflanzort dieser Maßnahme verändert?

Herr Knobbe: Es wird eine Veränderung geben, die eine Zufahrt zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen möglich macht. Ob eine Abnahme stattfinden wird, entzieht sich seiner Kenntnis.

Künftig wird, so **Frau Schnabel**, dass hintere Waldstück im Herbst reguliert, so dass der Weg dort fortgesetzt werden kann.

Herr Radach: Fr. Herrmann gibt zu bedenken, dass der Weg am Hotel Hoppegarten als Reitweg ausgeschildert und zu schmal ist.

Herr Knobbe wird die Gegebenheit prüfen.

Herr Otto: Wie ist der aktuelle Stand zum Teich?

In seiner Wohnnähe wurde Schotter abgeladen, was passiert damit?

Herr Knobbe informierte bereits, dass unbefestigte Straßen mit Schotter reguliert werden, so auch der Feldweg und Pappelweg.

Frau Schnabel: Die Teicharbeiten ruhen derzeit. Grund dafür ist die Abstimmung der Maßnahme, wie die Entwässerung des Schlammes erfolgt. Vorgesehen ist, die Schlammmassen am Giebelweg abzulagern und zu entwässern. Die Arbeiten werden voraussichtlich in der 21. KW fortgesetzt.

Herr Seidel: Haben eventuelle Mehrkosten Auswirkungen auf die damalige Ausschreibung?

Frau Schnabel: Durch die Veränderung der Leistung gegenüber der ursprünglichen Ausschreibung wird ein Nachtragsangebot geprüft. Auswirkungen von Mehr- und Minderleistungen können derzeit noch nicht eingeschätzt werden.

Herr Seidel: Wie ist der Sachstand Prüfung Angebotsstreifen Radfahrer in der Rennbahnallee?

Herr Knobbe: Die Prüfung dauert an. Nach der Sommerpause könnte sie abgeschlossen sein.

Herr Molks: Wie ist der Sachstand Sanierung Haus III, Lenne-Schule? Welche Mängel wurden gefunden, wann soll die Sanierung beginnen?

Herr Knobbe hat keine neuen Erkenntnisse.

Herr Molks: Wie ist der aktuelle Sachstand zum Umbau der Lenne-Schule?

Herr Knobbe hat keine neuen Erkenntnisse.

Herr Molks: Wie ist der Stand der Verkehrssicherheit an der neuen Schule?

Herr Knobbe: Die Beratung wird nach der Sommerpause sein.

Herr Molks: In der Fraktionsvorsitzendenrunde wurde bekannt gegeben, dass es Informationen zum Winterdienst geben wird, evtl. im nichtöffentlichen Teil?

Herr Knobbe: Gespräche wurden geführt, Bericht steht noch aus.

Dr.Dr.sc. Ködderitzsch: Im Dorfkern an der Waage steht ein vergammeltes Grundstück. Hat dies die Gemeinde erworben?

Herr Knobbe: Noch nicht. Die Erwerbssumme wurde dem Eigentümer mitgeteilt. Es gab bislang noch keine Reaktion.

Herr Siebert: Wann tagt der zeitw. Ausschuss für den Schulneubau?

Herr Seidel: Termin ist der 29.05, 18.30 Uhr im Seniorenstift.

Ergänzung **Hr. Siebert:** Zu diesem Termin sollte der Bauherr eingeladen werden.

Herr Arndt: In den Ortsteilen Hönow und Dahlwitz-Hoppegarten findet man vermehrt Streugut des letzten Winters. In der Leistungsbeschreibung war das Beseitigen des Materials enthalten. Wer beräumt die Wege?

Frau Schnabel: Zum Teil ist durch das beauftragte Unternehmen das Streugut beseitigt worden und einige Bereiche stehen noch aus.

9

Beschlussvorlagen

9.1

AN 120/2018/14-19

Beleuchtung Alte Berliner Straße

Es wurde der Sachverhalt wie folgt geändert:

Zurzeit gibt es zwischen Alte Berliner Str. 61 und der Brücke über das Neuenhagener Mühlenfließ keine Beleuchtung. Es besteht der Bedarf für Bewohner der Wohnbebauung aus westlicher Richtung sicher zur Bushaltestelle, zur Schule oder zur künftigen Kita Köpenicker

Straße zu gelangen. Das Problem wurde von betroffenen Bewohnern wiederholt in der Verwaltung vorgetragen, aber bis heute noch nicht gelöst.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, die Komplettierung der Beleuchtung der Alten Berliner Straße in die HH-Planung 2019 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	28
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

9.2 AN 122/2018/14-19 Weiterentwicklung Heidemühle

GO-Antrag v. Hrn. Toleikis: auf Verweis in die Ausschüsse der TOPs 9.2, 9.3 und 9.4

Für den Antrag: Hr. Scherler

Gegen den Antrag: Fr. Dr. Dau

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

9.3 DS 330/2018/14-19 Auftragsbeschluss B-Plan Heidemühle

**9.4 DS 326/2018/14-19 Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen
Bebauungsplan "Wohnpark am Erpetal"**

9.5 AN 123/2018/14-19 Berufung sachkundiger Einwohner

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beruft gemäß § 43 Abs. 4 BbgKVerf. auf Vorschlag der SPD-Fraktion:

Herrn Thomas Bobey, wohnhaft in 15366 Hoppegarten

mit sofortiger Wirkung zum sachkundigen Einwohner in den Bau- und Umweltausschuss.

2. Die Gemeindevertretung beruft gemäß § 43 Abs. 4 BbgKVerf. auf Vorschlag der SPD-Fraktion:

Herrn André Dahn, wohnhaft in 15366 Hoppegarten

mit sofortiger Wirkung zum sachkundigen Einwohner in den zeitweiligen Ausschuss für den Schulneubau.

Pkt. 1

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 28

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

Pkt. 2

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 28

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 28

Abstimmungsergebnis: 28 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

9.6 DS 323/2018/14-19 Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung für den Bebauungsplan „Wohnpark Rennbahnallee 83“

GO-Antrag v. Hrn. Scherler: Auf Verweis in die Ausschüsse

Gegen den Antrag: Herr Knobbe

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

9.7 DS 324/2018/14-19 Auftragsvergabe Umverlegung Brandenburgische Straße

Ungeklärte Fragen von Herrn Molks können auch nur teilweise vom Bürgermeister beantwortet werden. Zur Beantwortung stellt **Hr. Molks** einen GO-Antrag.

GO-Antrag auf Verweisung in die Ausschüsse.

Gegen den Antrag: Herr Norden

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt dem Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe zu dem Vorhaben „Umverlegung der Brandenburgischen Straße zwischen Marder- und Schulstraße“ an die ENGRON Straßen-, Leitungs- und Systembau GmbH aus 16259 Bad Freienwalde zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	28
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	26

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 2 x enth.

**9.8 DS 325/2018/14-19 Außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von
Buswartehäusern**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hoppegarten beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von Buswartehäusern in der Rudolf-Breitscheid-Straße und der Lindenallee/Goetheallee in Höhe von 21.000 €. Die Deckung der benötigten Aufwendungen erfolgt aus Mitteln der Maßnahme Planung Ausbau Alte Berliner Straße.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	28
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

**9.9 DS 329/2018/14-19 „Zusätzliche Bezeichnung der Gemeinde gem. § 9 Abs. 5
BbgKVerf“**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, dass die Gemeinde Hoppegarten die zusätzliche Bezeichnung „Rennbahngemeinde“ gemäß § 9 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg führt.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	28
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	28

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 1 x enth.

Fr. Dr. Dau gibt am Ende der öffentlichen Sitzung nachfolgende persönliche Erklärung ab.

„Hiermit erkläre ich, dass ich mein Mandat als Gemeindevertreterin zum Ende des Monats Mai niederlegen werde. Ich scheide vorzeitig aus, weil ich bei dem was mir wichtig ist und weshalb ich dieses Ehrenamt noch einmal angetreten hatte, nur von einer Minderheit der Gemeindevertreter unterstützt wurde. Trotz vieler Bemühungen, nicht nur von mir, kam es selten zu umweltbewussten Entscheidungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde. Mit einem Bürgermeister, dem offenbar grenzenloses Einwohnerwachstum als oberstes Ziel gilt, wurden oft einseitig und kurzsichtige private wirtschaftliche Interessen bedient, ohne Rücksicht auf lebensnotwendige Ressourcen der Natur, unter Missachtung von historisch gewachsenen Besonderheiten des Ortsbilds einer Rennbahngemeinde am Erpetal, ohne Skrupel bei baulichen Eingriffen sogar in Natur-, Landschafts- und denkmalgeschützte Bereiche unserer Landschaft. Die Beispiele dafür sind bekannt. Einige standen auch heute wieder auf der Tagesordnung. Am meisten enttäuscht mich, dass es in all den Jahren nicht gelungen ist, eine zukunftsweisende Entwicklungskonzeption für unser Gemeindewesen auf den Weg zu bringen. Unter diesen Umständen, die ich nicht mehr mit verantworten möchte, habe ich mich inzwischen entschlossen, nicht nur die GV, sondern früher als ursprünglich geplant, meine langjährige Heimat in Richtung Uckermark zu verlassen, wo es noch intakte Naturräume gibt, die von den Einwohnern geliebt und erhalten werden.“

13

Dienstaufsichtsbeschwerde

Über den vorliegenden Antwortentwurf wird öffentlich abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	28
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 13 x ja, 11 x nein, 3 x enth.

Christian Arndt
Vorsitzender
Gemeindevertretung

Sylvia Gesche
Protokoll